

Potsdam, 15.10.2019

Pressemitteilung

Terminhinweis

Kralinski testet autonom fahrenden Bus in Wusterhausen/Dosse

Der Digitalkoordinator der Landesregierung, Staatssekretär Thomas Kralinski, testet am kommenden Freitag den autonom fahrenden Bus in Wusterhausen/Dosse im Landkreis Ostprignitz-Ruppin. Der Elektrobus wird seit Juli in einem einjährigen Pilotprojekt im Linienbetrieb getestet.

Kralinski. „Ich bin neugierig und gespannt, wie der selbstfahrende Kleinbus funktioniert und bei den Wusterhausenern ankommt. Immerhin ist er bereits für den **Deutschen Nachhaltigkeitspreis** nominiert, der im November verliehen wird. Es ist für mich ein preisverdächtiges Pilotprojekt. Es zeigt, welche **zukunftsweisenden Ideen es für den öffentlichen Personennahverkehr im ländlichen Raum** gibt und wie sich Mobilität und Klimaschutz in Einklang bringen lassen. Mich interessiert deshalb, welche Erfahrungen die Fahrgäste und der Verkehrsbetrieb nach etwa 100 Tagen gemacht haben und inwiefern der autonome Bus einen Beitrag zu mehr Mobilität im ländlichen Raum leisten kann.“

Für das Pilotprojekt werden **zwei Millionen Euro** aufgewendet, dabei kommen 1,54 Millionen Euro vom Bundesverkehrsministerium. Die Ostprignitz-Ruppiner Nahverkehrsgesellschaft stellt das Fahrzeug. Projektpartner sind unter anderem die Technischen Universitäten Berlin und Dresden. Beratend begleitet wird das Projekt auch vom brandenburgischen Infrastrukturministerium und der Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde. Im Rahmen des Projektes soll neben der Akzeptanz autonomer Fahrzeuge auch untersucht werden, ob und wie Digitalisierung dazu beitragen kann, das Angebot im öffentlichen Verkehr auf dem Land zu stabilisieren.

Der Bus pendelt auf einer **3,5 Kilometer langen Strecke** zwischen Bahnhof, Ortskern und Einkaufszentrum. In der Testphase ist immer ein Fahrer an Bord, der notfalls eingreifen kann. Die Mitfahrt ist vorerst kostenlos. Weitere Informationen: <https://www.autonv.de/>.

Im Wettbewerb um den **Deutschen Nachhaltigkeitspreis** kann noch bis zum 25. Oktober für den Bus abgestimmt werden: <https://www.nachhaltigkeitspreis.de/wettbewerbe/forschung/preistraeger-forschung/2019/autonv-opr/>.

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: www.brandenburg.de

presseamt@stk.brandenburg.de

Medienvertreter sind herzlich zur Berichterstattung eingeladen.

Wann: Freitag, 18. Oktober 2019, 13:00 Uhr

Wo: Wegemuseum, Am Markt 3 16868 Wusterhausen

Wer: **Thomas Kralinski** (Digitalstaatssekretär), **Philipp Schulz** (Bürgermeister Wusterhausen), **Ralf Reinhardt** (Landrat Ostprignitz-Ruppin) sowie Vertreter von Projektpartnern